



Bulletin aus dem Vorstand vom November 2020

Am 27. November hat sich der Vorstand zum ersten Mal in seiner neuen Zusammensetzung getroffen. Monika Wälti übernimmt den Kontakt mit den Regionen im Westen, von Bern bis Genf. Sie setzt sich dafür ein, dass die französische Sprache in der Vereinskommunikation nicht zu kurz kommt. Sie arbeitet mit Ursula Vergès im Ressort Anlässe zusammen.

Einen steilen Einstieg in den Vorstand hatte Gaby Steinhuber: Termingerech legte sie dem Vorstand das Budget 2021 vor. Weiter betreut sie die Informatik und plant die Übergabe der redaktionellen Arbeiten der Homepage an die Geschäftsstelle.

An der GV 21 können Monika Wälti und Gaby Steinhuber offiziell gewählt werden, bis dahin arbeiten sie im Vorstand ohne Stimmrecht mit.

Aktion «Textile Adventsgrüsse»

Die Aktion findet grossen Anklang bei unseren Mitgliedern: 44 Personen aus 14 Kantonen und 3 Sprachregionen nehmen teil. Sie werden in den nächsten Wochen einen «textilen Adventsgruss» verschicken und eine Überraschung im eigenen Briefkasten vorfinden.

Der Vorstand geht damit einen ersten Schritt in Richtung «Kontakt schaffen, auch wenn Präsenzveranstaltungen eingeschränkt sind». Wir suchen weiter nach Möglichkeiten und laden auch Euch dazu ein: Schreibt uns eure Ideen dazu auf «idee@textilforum.ch». Wir freuen uns auf jede Anregung und werden nach Möglichkeiten suchen, diese zu realisieren.

Einheitliches Erscheinungsbild

Eine junge Grafiklernerin macht erste Entwürfe für ein frisches Erscheinungsbild von Prospekt, Homepage und TFT. Begleitet wird sie vom Leiter der Fachklasse Grafik der Schule für Gestaltung Basel. Wir sind gespannt und freuen uns, euch die Entwürfe im Rahmen der GV präsentieren zu können. Die finanziellen Aufwendungen für ein einheitliches Erscheinungsbild sind diskutiert und für 2021 budgetiert. Der neue Prospekt/Flyer sollte im Sommer 2021 erscheinen.

Jahresplanung 2021

Wir freuen uns, mit einem kompletten Vorstand ins neue Jahr zu starten. Schwer zu planen sind die Anlässe: Wird ein Weber*innentag möglich sein oder wären kleinere Veranstaltungen sinnvoller? Wird ein Websommer auf dem Ballenberg stattfinden und was könnte unsere Beteiligung sein?

Werden wir die GV in Präsenz durchführen können? Wäre es gescheiter, eine schriftliche Abstimmung für den Notfall zu planen und im April, wenn es die Lage zulässt, mit euch ein gemütliches Essen mit Rahmenprogramm durchzuführen? Wir werden am 1. Februar entscheiden.

In der Berufsbildung soll mit dem Projekt «Movetia» der Kontakt der Lernenden in den verschiedenen Sprachregionen der Schweiz gefördert werden.

Weiter beschäftigt uns ein Generationenwechsel in fast allen Aufgabengebieten: Manche Aktive möchten sich nach vielen Jahren der Engagements zurückziehen, manche erreichen das Pensionsalter. Nachfolger*innen sind gesucht!

Es steht uns also ein spannendes Jahr bevor, das viel Flexibilität verlangen wird.

Budget 2021

Das Budget 2021 wurde vom Vorstand verabschiedet.

Im Dezember 2020, Regula Zähler, Präsidentin